

Germany-Passau: Architectural, engineering and planning services**OJ S 178/2023 15/09/2023****Contract award notice****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Kliniken Dritter Orden gGmbH

Postal address: Bischof-Altmann-Str. 9

Town: Passau

NUTS code: DE222 Passau, Kreisfreie Stadt

Postal code: 94032

Country: Germany

E-mail: vgv@hsp-projekt.de

Telephone: +49 86311666320

Fax: +49 86311666310

Internet address(es):Main address: <https://www.deutsche-evergabe.de>**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Kinderklinik Dritter Orden Passau

Reference number: 356 KIK PSO + 391 KIK BFS_VgV ARC

II.1.2. Main CPV code

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

- Erweiterung und Strukturverbesserung der Pädiatrischen Psychosomatik -
Strukturverbesserung und Erweiterung der Berufsfachschule für Pflege

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7.

Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1 030 000,00 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE222 Passau, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

II.2.4. Description of the procurement

356 KIK PSOKinderklinik Dritter Orden Passau - Erweiterung und Strukturverbesserung der Pädiatrischen Psychosomatik391 KIK BFSKinderklinik Dritter Orden Passau – Strukturverbesserung und Erweiterung der Berufsfachschule für Pflege Leistungen der Objektplanung Gebäude und Innenräume gem. §§ 33 ff HOAI 2013, LPH 3-9 (ARC) Der Standort Kinderklinik Dritter Orden Passau der Kliniken Dritter Orden gGmbH München ist als Zentrum für Kinder- und Jugendgesundheit Ostbayern eine leistungsstarke Einrichtung zur stationären und ambulanten Versorgung von Kindern und Jugendlichen, die moderne Medizin mit langem Traditionsbewusstsein vereint. Die Kinderklinik ist mit insgesamt 80 Planbetten und 5 teilstationäre Betten (Plätzen) in der Fachrichtung Kinderchirurgie und Kinder- und Jugendmedizin im Krankenhausplan des Freistaats Bayern aufgenommen. Neben den Fachrichtungen Pädiatrie, Neonatologie und Kinderchirurgie werden innerhalb der Pädiatrie seit ca. 15 Jahren 12 Betten und 3 Plätze als Pädiatrische Psychosomatische Einheit betrieben. Die Kinderklinik betreibt daneben ein großes Sozialpädiatrisches Zentrum (SPZ). In enger Kooperation mit dem benachbarten Bezirkskrankenhaus Passau (Fachklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie) ist ein neues Betriebskonzept für die Psychosomatik an der Kinderklinik Passau erarbeitet worden mit dem Ergebnis, dass die Psychosomatik am Standort gestärkt werden soll.Mit Antrag vom 15.09.2021 wurde daher die Umwidmung von 10 Betten zur künftigen Nutzung für pädiatrische Psychosomatik beim StMGP eingereicht und dieser am 15.12.2021 genehmigt. In 12/2022 wurde das Raum- und Funktionsprogramm vom StMGP für die Erweiterung und Strukturverbesserung der Pädiatrischen Psychosomatik mit 900m² förderfähiger Nutzfläche genehmigt. An der Kinderklinik wird zudem eine Berufsfachschule für Pflegekräfte betrieben, die sich kontinuierlich vergrößert hat und im Bestand nun nicht mehr ausreichend adäquat betrieben werden kann. Mit Bescheid der Regierung von Niederbayern vom 26.10.2022 wurde die Anzahl der Ausbildungsplätze von urspr. 60 und seit 2019 72 nun auf 75 Plätze ab dem Schuljahr 2023/2024 genehmigt. Daraus abgeleitet wurde Ende 2022 für die Strukturverbesserung und Erweiterung der Berufsfachschule für Pflege ein Soll-Raumprogramm mit 449m² förderfähiger Nutzfläche entwickelt. Um den Standort hinsichtlich der o.g. Bedarfe weiterzuentwickeln, wurden also in 2021 und 2022 in enger Abstimmung mit dem Staatsministerium für Gesundheit und Pflege sowie der Regierung von Niederbayern zielplanerische Überlegungen zur Strukturverbesserung angestellt und Grundlagenermittlungen und Vorplanungen veranlasst. In 12/2022 und 01/2023 wurden zwei Anträge auf Vorwegfestlegung in ein Jahreskrankenhausbauprogramm bei der Regierung von Niederbayern mit der Zielsetzung, dass beide Maßnahmen im Sommer 2023 das Jahreskrankenhausbauprogramm 2023 aufgenommen werden, eingereicht:• PSO - Erweiterung und Strukturverbesserung der Pädiatrischen Psychosomatik• BFS - Strukturverbesserung und Erweiterung der Berufsfachschule für PflegeGeplant ist bei einer erfolgreichen Aufnahme beider Maßnahmen in das Jahreskrankenhausbauprogramm 2023 ab

der Leistungsphase 3 (LPH 3) eine gemeinsame Planung, Ausschreibung und bauliche Abwicklung der beiden Maßnahmen, um dadurch einen zügigen Projektablauf erreichen und dadurch Kosten zu reduzieren und Schnittstellen minimieren zu können. Es ist jedoch darauf hinzuweisen, dass es sich um zwei kostentechnisch einzeln zu betrachtende Projekte handelt, für die jeweils einzelne Bau- und Ausstattungsplanungen und Verwendungsnachweise eingereicht werden müssen. Ab der LPH 3 sind weiterhin die Kosten daher getrennt zu erstellen und zu verfolgen. Folgende Kostenschätzungen wurden in der LPH 2 ermittelt (nach DIN 276 (2018) in € brutto):

PSO - Erweiterung und Strukturverbesserung der Pädiatrischen Psychosomatik (Kostenstand 08/2022):

- KG 200: 10.000,00 € (ELT)
- KG 300: 3.885.727,83 € (Hochbau + zivile / medizinische Festeinbauten)
- KG 410-430, 470-480: 2.232.205,57 € (HLSK + med. Gase + Gebäudeautomation)
- KG 440-490: 2.093.040,00 € (ELT + Fördertechnik + Medienschiene + Medien)
- KG 600: 345.264 € (Lose Ausstattung Hochbau)
- KG 600: 43.092 € (Lose Ausstattung Sanitär)
- KG 700: 3.013.265,47 € (Baunebenkosten, 35% der KG 200-600)
- Gesamt: 11.622.595,37 €

BFS - Strukturverbesserung und Erweiterung der Berufsfachschule für Pflege (Kostenstand 11/2022):

- KG 200: 3.150 € (ELT)
- KG 300: 2.333.935 € (Hochbau + zivile / medizinische Festeinbauten + Skills lab-Ausstattung)
- KG 410-430, 470-480: 826.486 € (HLSK + med. Gase + Gebäudeautomation)
- KG 440-490: 922.965 € (ELT + Fördertechnik + Medienschiene + Medien)
- KG 600: 198.254 € (Lose Ausstattung Hochbau)
- KG 600: 12.428 € (Lose Ausstattung Sanitär)
- KG 600: 2.850 € (Lose Ausstattung ELT)
- KG 700: 1.397.522 € (Baunebenkosten, 32,5% der KG 200-600)
- Gesamt: 5.697.591 €

Folgender Terminrahmen (Stand 01/2023) stellt die aktuellen Terminziele des Auftraggebers dar:

- 02/2022 – 06/2023 – VgV-Verfahren ARCH, ELT, HLS, TWP
- 07/2023 – VWF, Annahme Aufnahme PSO + BFS in das JKHP 2023
- 07/2023 – Planungsstart LPH 3
- 07-12 /2023 – LPH 3, Erstellung Bau- und Ausstattungsplanung PSO+BFS
- 01/2024 – LPH 3 - Einreichung BAP
- 02/2024 – LPH 4 - Einreichung Bauantrag
- 01/2024 – 12/2026 – LPH 5 Ausführungsplanung
- 03/2024 – 07/2024 LPH 6-7, Ausschreibung erster Pakete
- 08/2024 – Fachliche Billigung BAP
- 08/2024 – Baugenehmigung
- 09/2024 – frühestmöglicher Baubeginn
- 03/2027 – Bauende, geschätzte Bauzeit = 2,5 Jahre

Planungsschnittstellen zur Medizintechnik / Anlagengruppe 7: Es ist aufgrund der Planungsaufgaben nicht beabsichtigt, für die zu erbringenden Fachplanungsleistungen der Technischen Ausrüstung gem. § 53 HOAI, Anlagengruppe 7 (nutzungsspezifische Anlagen, hier Medizintechnik) ein gesondertes Fachplanungsbüro zu beauftragen, da die benötigten Leistungen von den sonstigen Planungsbeteiligten (Objektplanung Gebäude und Innenräume und Fachplanungsbüros der Technischen Ausrüstung) erbracht werden können. Im Rahmen der Vorentwurfsplanung wurden folgende Zuständigkeiten festgelegt, die in gleicher Form für die weiteren Leistungsphasen 3-9 Planungsaufgabe für folgende Planungsbüros werden:

- KG 473 - Medizinische Gase - Leistungen der TGA-Planung HLSK gem. § 55 HOAI
- KG 473/600 – Festeinbauten und lose Ausstattung reine/unreine Arbeitsräume - Leistungen der TGA-Planung HLSK gem. § 55 HOAI
- KG 380/600 - Medizinische Möbel, Festeinbauten und lose Ausstattung - Leistungen der Objektplanung Gebäude und Innenräume gem. §§ 33 ff HOAI 2013
- KG 473/600 - Medienschiene, Deckenampeln, o.ä., auch lose medizintechnische Geräte - Leistungen der TGA-Planung ELT gem. § 55 HOAI

Im Rahmen dieser Leistungserbringung sind durch Zusammenarbeit der o.g. Planungsbeteiligten auch die in der Regel von einem Medizintechnik-Planer zu erstellenden Zuarbeiten wie das technische Raumbuch, eine Geräte-Raum-Liste und ein raumweises Einrichtungsbuch zu erarbeiten.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: 1. Geplante Projektorganisation, Kapazitäten und Präsenz des vorgesehenen Personals im Hinblick auf die Projektaufgabe / Weighting: 20

Quality criterion - Name: 2. Persönliche Vorstellung und Projekterfahrung der vorgesehenen Projektleiter im Hinblick auf die Projektaufgabe / Weighting: 10
Quality criterion - Name: 3. Darstellung der Arbeitsweisen und Methoden durch den/die jeweiligen Projektleiter/in in Bezug auf die Projektaufgabe / Weighting: 20
Quality criterion - Name: 4. Bewertung der Projektunterlagen / Weighting: 20
Cost criterion - Name: Zone, Satz, Leistungsbild, Nachlass, Umbauzuschlag, Bausubstanz, Abrechnungsmodus mehrere Objekte, Bauabschnittsbildung, Besondere Leistungen, Zeithonorar, Nebenkosten / Weighting: 30

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2023/S 038-112890](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

08/09/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 2

Number of tenders received from SMEs: 2

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 2

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: g l s Architekten PartG mbB

Town: Büchlberg

NUTS code: DE228 Passau, Landkreis

Postal code: 94124

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 1 030 000,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Postal address: Maximilianstraße 39

Town: München

Postal code: 80538

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

(1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

12/09/2023